



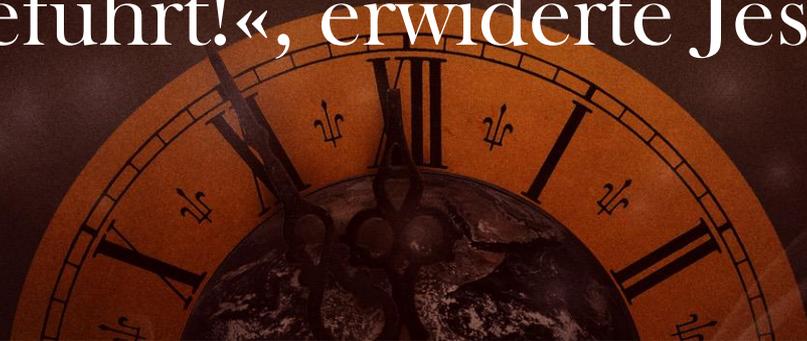
KOMMT JESUS
BALD
WIEDER?

Matthäus 24

Jesus verließ den Tempel und war im Begriff wegzugehen. Da traten seine Jünger zu ihm und machten ihn auf `die Pracht` der Tempelbauten aufmerksam. »Das alles beeindruckt euch, nicht wahr?«, sagte Jesus. »Doch ich versichere euch: Kein Stein wird hier auf dem anderen bleiben; es wird alles zerstört werden.«



Später, als Jesus auf dem Ölberg saß und mit seinen Jüngern allein war, wandten sie sich an ihn und baten: »Sag uns doch: Wann wird das geschehen, und welches Zeichen wird deine Wiederkunft und das Ende der Welt ankündigen?« »Gebt Acht, dass euch niemand irreführt!«, erwiderte Jesus.



»Denn viele werden unter meinem Namen auftreten; sie werden behaupten, sie seien der Messias, und werden viele irreführen. 6 Ihr werdet von Kriegen hören; ihr werdet hören, dass Kriegsgefahr droht. Lasst euch dadurch nicht erschrecken. Es muss so kommen, aber das Ende ist es noch nicht.



Ein Volk wird sich gegen das andere erheben und ein Reich gegen das andere. Hungersnöte und Erdbeben werden bald diese Gegend heimsuchen und bald jene. Doch das alles ist erst der Anfang, es ist wie der Beginn von Geburtswehen. Man wird euch verraten, verfolgen und töten. Um meines Namens willen werdet ihr von allen Völkern gehasst werden.



Viele werden vom Glauben abfallen; sie werden einander verraten, sie werden einander hassen.

Falsche Propheten werden in großer Zahl auftreten und viele irreführen. Und weil die Gesetzlosigkeit überhand nehmen wird, wird bei den meisten die Liebe erkalten.



Wer aber bis ans Ende standhaft bleibt, wird gerettet. Die Botschaft vom Reich ´ Gottes ` wird in der ganzen Welt verkündet werden, damit alle Völker sie hören. Dann erst kommt das Ende.

Mätthaus 24,1-14



1. Wann wird der Tempel zerstört?

2. Was ist das Zeichen der
Wiederkunft Jesus und damit des
Endes der Welt?



VORAUSSAGEHENDEN ZEICHEN

1. Falsche Christusse
2. Kriege und Gerüchte darüber
3. Völker erheben sich übereinander
4. Katastrophen
5. Leid für die Nachfolger Jesus



VORAUSSAGEHENDEN ZEICHEN

6. Gesetzlosigkeit nimmt zu und die Liebe erkaltet

7. Das Evangelium wird der ganzen Welt gepredigt sein



»Unmittelbar nach jener Zeit der Not ›wird sich die Sonne verfinstern, und der Mond wird nicht mehr scheinen. Die Sterne werden vom Himmel fallen, und die Kräfte des Himmels werden aus dem Gleichgewicht geraten.« Und dann wird das Zeichen des Menschensohnes am Himmel erscheinen, und alle Völker der Erde werden jammern und klagen;



sie werden den Menschensohn mit großer Macht und Herrlichkeit auf den Wolken des Himmels kommen sehen. Er wird seine Engel mit mächtigem Posaunenschall aussenden, und sie werden seine Auserwählten aus allen Himmelsrichtungen zusammenbringen, von einem Ende des Himmels bis zum anderen.«

Mätthaus 24,29-31



AUSLEGUNGSANSÄTZE

1. Allegorisch
2. Zeitgeschichtlich
3. Kirchengeschichtlich
4. Futuristisch





Doch wann jener Tag und jene Stunde sein werden, weiß niemand, auch nicht die Engel im Himmel, nicht einmal der Sohn; nur der Vater weiß es.

Mätthaus 24,36



Seid also wachsam! Denn ihr wisst nicht, an
welchem Tag euer Herr kommt.

Mätthaus 24,42



Und weil die Gesetzlosigkeit überhand nehmen wird, wird bei den meisten die Liebe erkalten.

Mätthaus 24,12



Bleibt wach und hört nicht auf zu beten, damit
ihr alles, was noch kommen wird, durchstehen
und zuversichtlich vor den Menschensohn
treten könnt!

Lukas 21,36



Christus ist ja für uns gestorben, damit wir, wenn er wiederkommt, für immer mit ihm leben – ganz gleich, ob wir bei seinem Kommen noch am Leben sind oder nicht. Darum macht euch gegenseitig Mut und helft einander im Glauben weiter, wie ihr es ja auch jetzt schon tut!

1. Thessalonicher 5,10-11



